

Pressemitteilung

Nr. 106/2020

Potsdam, 21. Mai 2020

Dortustraße 36
14467 Potsdam

Sprecher: Stephan Breiding
Telefon: 0331 – 866 4566
Mobil: 0171 – 837 5592
E-Mail: presse@mwfk.brandenburg.de
Internet: www.mwfk.brandenburg.de

Ohne freie Kunst gibt es keine freie Gesellschaft

Kulturministerin Schüle würdigt angesichts des heutigen Welttages der kulturellen Vielfalt die Bedeutung kultureller und künstlerischer Freiheit

Brandenburgs Kulturministerin **Manja Schüle** würdigt angesichts des heutigen UNESCO-Welttages der kulturellen Vielfalt die Bedeutung kultureller und künstlerischer Freiheit. „Das Land Brandenburg verfügt mit seinen Theatern und Orchestern, seinen Kleinkunsthöfen und Kabarets, seinen Soziokultureinrichtungen, seinen Festivals und Kulturfesten, seiner Literatur und Bildenden Kunst sowie seinen Gedenkstätten und Museen über eine breite und herausragende kulturelle Vielfalt. Gerade in Zeiten von Corona, in Zeiten von Populismus, Neo-Nationalismus, Abschottungstendenzen und ‘Fake News‘ brauchen wir kreative Künstlerinnen und Künstler, die sich kritisch und frei mit unserer Gesellschaft auseinandersetzen. Diese Freiheit gilt es zu schützen gegenüber allen, die sie einschränken wollen. Dafür werde ich mich stark machen. Ohne freie Kunst gibt es keine freie Gesellschaft. Aus diesem Grund haben wir auch ein eigenes Corona-Unterstützungsprogramm in Höhe von 39 Millionen Euro aufgelegt, um unsere Kultureinrichtungen zu stabilisieren und unsere Kulturschaffenden zu entlasten und ihnen die weitere künstlerische Betätigung zu ermöglichen.“

Der „Welttag der kulturellen Vielfalt für Dialog und Entwicklung“ wird seit 2002 jedes Jahr am 21. Mai von den Vereinten Nationen ausgerufen. Er soll das öffentliche Bewusstsein für kulturelle Vielfalt stärken und die Werte kultureller Vielfalt besser vermitteln.